



## Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten Förderprogramm Stadtteilzentren III (Art. 13 DSGVO)

### 1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung (SenASGIVA) verarbeitet personenbezogene Daten von Ihnen im Zusammenhang mit dem Förderprogramm Stadtteilzentren III. Mit diesen Datenschutzhinweisen möchte die Senatsverwaltung Sie nachstehend gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren.

### 2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

#### Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und  
Antidiskriminierung

Frau Senatorin Cansel Kiziltepe

Oranienstraße 106

10969 Berlin

Zuständige Fachstelle:

E-Mail-Adresse: [stadtteilzentren@senias.berlin.de](mailto:stadtteilzentren@senias.berlin.de)

Internet-Adresse: <https://www.berlin.de/sen/ias/>

---

Dienstgebäude: Oranienstraße 106, 10969 Berlin;  barrierefreier Zugang der Kategorie D

E-Mail: [Vanessa.Schuster@senias.berlin.de](mailto:Vanessa.Schuster@senias.berlin.de) (elektronische Zugangsöffnung gemäß § 3a Absatz 1 VwVfG)

Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur bitte ausschließlich an: [post@senias.berlin.de](mailto:post@senias.berlin.de)

Internet: [www.berlin.de/sen/ias](http://www.berlin.de/sen/ias)

Verkehrsanbindung: U8 Moritzplatz und Bus M29; U2 Spittelmarkt (ca. 10 Min. Fußweg);  
U6 Kochstr.; Bus M29, 248; S1/S2/S25 Anhalter Bahnhof, Bus M29;

Postbank Berlin: DE 47 100 100 100 000 058 100

Berliner Sparkasse: DE 25 100 500 000 990 007 600

Deutsche Bundesbank: DE 53 100 000 000 010 001 520

### **3. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten**

**Der Beauftragte für den Datenschutz ist erreichbar unter:**

Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung

Herrn Michael-Gerhard Schwarz

Oranienstraße 106

10969 Berlin

E-Mail: [datenschutz@senias.berlin.de](mailto:datenschutz@senias.berlin.de)

### **4. Verarbeitungszwecke, Rechtsgrundlagen und Speicherdauer**

Im Rahmen der Gewährung von Finanzierungshilfen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) ist die Verarbeitung projektbezogener Daten zu dem Vorhaben und zum Empfänger der Mittel zum Zweck der Begleitung, Bewertung, Erfolgskontrolle, Finanzverwaltung, Überprüfung und Kontrolle erforderlich. Zu diesen Daten gehören u.a. auch Informationen zu den wirtschaftlichen Eigentümern des Begünstigten und, sofern das öffentliche Vergaberecht zur Anwendung kommt, bei der Vergabe von Aufträgen oberhalb der EU-Schwellenwerte Angaben zu den Auftragnehmern und ihren wirtschaftlichen Eigentümern. Bei einer entsprechenden Auftragsvergabe sind die potentiellen Auftragnehmer bereits in der Ausschreibung auf die Verarbeitung ihrer Daten (inklusive der Daten zu ihren wirtschaftlichen Eigentümern) hinzuweisen.

Um die Bewilligung einer Förderung im Rahmen des Programms Stadtteilzentren III zu einem Projekt entscheiden zu können, werden über die SenASGIVA auch antragsgebundene personenbezogene Daten zu dem jeweiligen Projekt erhoben und verarbeitet. Dazu werden die Daten in besonderen IT-Verfahren gespeichert und automatisiert verarbeitet. Betroffene werden über die zu ihrer Person gespeicherten Daten (Angaben im Stellenplan wie Name, Krankenkasse, Gehaltsstufen) gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen informiert. Ferner haben sie einen Anspruch auf Auskunft und ggf. Berichtigung und Löschung hinsichtlich der über sie gespeicherten personenbezogenen Daten. Die Senatsverwaltung wird im Rahmen von Auftragsverarbeitungsverträgen durch einen Prüfdienstleister sowie das Landesamt für Gesundheit und Soziales unterstützt. Die Daten werden zudem an die für Wirtschaft zuständige Senatsverwaltung (Verwaltungs-, Bescheinigungs- und Prüfbehörde), an

die zuständigen Bundesministerien und an die Europäische Kommission übermittelt und von diesen zur Finanzkontrolle und Evaluierung der Strukturfondsförderung genutzt.

Sofern andere Senatsverwaltungen, z.B. die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen als auch Vertreterinnen und Vertreter der LIGA der Wohlfahrtsverbände im Rahmen der Projekt- und/oder Trägersauswahl beim Förderprogramm Stadtteilzentren III beteiligt sind, können diese ebenfalls Ihre projektbezogenen Daten erhalten.

Die geförderten Vorhaben (keine personenbezogenen Daten) werden von der Senatsverwaltung zu Berichtszwecken und für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit zum Förderprogramm Stadtteilzentren III verwendet. Daten juristischer Personen werden – als nicht personenbezogene Daten – in der zentralen Zuwendungsdatenbank gemäß Nr. 1.5.3 i. V. m. Nr. 1.5.1 und 1.5.2 der Ausführungsvorschriften (AV) zu § 44 der LHO veröffentlicht.

Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2021/1060, Art. 49 (3) ist eine Liste aller EFRE-kofinanzierten Vorhaben u.a. mit Angaben zum Begünstigten, zum geförderten Vorhaben und zu den Gesamtkosten im Internet ([www.berlin.de/EFRE](http://www.berlin.de/EFRE)) zu veröffentlichen und alle vier Monate zu aktualisieren. Mit Antragstellung und Annahme der Finanzierung ist die Einwilligung zur Veröffentlichung dieser Daten in das Vorhabenverzeichnis verbunden. Die Veröffentlichung in diesem Verzeichnis erfolgt bei Zuwendungen zusätzlich zur Veröffentlichung in der Zuwendungsdatenbank und Transparenzdatenbank des Landes Berlin gemäß Nr.1.5 und 9.4 der Ausführungsvorschriften zu § 44 LHO). Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der projektbezogenen Daten sind die Verordnung (EU) Nr. 2021/1060 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24.06.2021 (Amtsblatt der EU Nr. L 231/159 vom 30.06.2021) sowie der Verordnung (EU) Nr. 2021/1058 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24.06.2021 in Bezug auf den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und Kohäsionsfonds (Amtsblatt der EU Nr. L 231/60 vom 30.06.2021). Für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist darüber hinaus die Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27.04.2016 - Datenschutz-Grundverordnung (Amtsblatt der EU Nr. L 119/1 vom 4.5.2016) und das Berliner Datenschutzgesetz (BlnDSG) vom 13.06.2018 (GVBL vom 23.06.2018) zu beachten. Für Zwecke der Statistik sowie allgemeiner Erfolgsberichte (nicht zur Erfolgskontrolle einzelner Vorhaben) werden die antragsbezogenen Daten nur in anonymisierter Form verwendet."

## 5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten können weitergegeben werden an:

- Prüfdienstleister Stadtteilzentren III (Auftragsverarbeiter der SenASGIVA)
- Programmbeauftragter Stadtteilzentren III (Auftragsverarbeiter der SenASGIVA)
- Bewilligungsstelle Stadtteilzentren III (Auftragsverarbeiter der SenASGIVA)
- ggf. andere Senatsverwaltungen des Landes Berlin
- ggf. Vertreterinnen und Vertreter der LIGA der Wohlfahrtsverbände
- ggf. Landesrechnungshof und Bundesrechnungshof im Rahmen der Prüfrechte
- ggf. Landesarchiv

## 6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Datenübermittlung in ein Drittland erfolgt nicht.

## 7. Betroffenenrechte

*Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:*

- **Auskunft, Art. 15 DSGVO:** Sie können jederzeit verlangen, dass wir Ihnen Auskunft darüber erteilen, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen wie verarbeiten. Zudem haben Sie Anspruch auf eine Kopie der personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen verarbeiten.
- **Berichtigung, Art. 16 DSGVO:** Sie haben das Recht, unrichtige personenbezogene Daten berichtigen zu lassen sowie die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.
- **Löschung, Art. 17 DSGVO:** Sie haben unter bestimmten Umständen das Recht, Ihre personenbezogenen Daten von uns löschen zu lassen. Dieses Recht gilt zum Beispiel, wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen oder wenn die personenbezogenen Daten nicht mehr zu den Zwecken, für die sie erfasst oder anderweitig verarbeitet wurden, notwendig sind. Regelmäßig nach 5 Jahren nach Verwendungsnachweisprüfung werden die personenbezogenen Daten gelöscht.
- **Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO:** Sie haben unter bestimmten Umständen das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen

Daten zu verlangen. Dieses Recht gilt zum Beispiel, wenn Sie die Richtigkeit der personenbezogenen Daten anzweifeln oder wenn die Verarbeitung rechtswidrig ist.

- **Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO:** Sie haben das Recht, die personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und von uns zu verlangen, dass diese Daten ohne Behinderung einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, wenn dies technisch machbar ist. Diese Bestimmung gilt, sofern die Verarbeitung personenbezogener Daten mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt und die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO oder Artikel 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO oder auf einem Vertrag (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO) beruht.
- **Widerspruch, Art. 21 DSGVO:** Sie können beim Vorliegen besonderer Gründe jederzeit den Datenverarbeitungen widersprechen, die auf Grundlage eines berechtigten Interesses erfolgen.

## 8. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Wenn Sie sich an die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (BlnBDI) wenden möchten, können Sie sie wie folgt kontaktieren:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Alt-Moabit 59-61, 10555 Berlin, Eingang: Alt-Moabit 60

Telefon: 030 / 13889 - 0; Telefax: 030 / 215 5050;

E-Mail: [mailbox@datenschutz-berlin.de](mailto:mailbox@datenschutz-berlin.de)

Weitere Informationen können Sie dem offiziellen Internetauftritt der Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit ([www.datenschutz-berlin.de](http://www.datenschutz-berlin.de)) entnehmen